

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 2. August 1919.)

Laut Mitteilung der französischen Botschaft ist das französische Konsulat in Lugano aufgehoben und in eine Konsular-Agentur umgewandelt worden, die provisorisch durch Herrn Dubois geleitet wird.

Herrn Albert Gustave Marcel Feit wird als Konsul von Frankreich in Zürich das Exequatur erteilt.

Der „Helvetia“, schweizerischen Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich, wird die Bewilligung zum Betriebe der Wasserleitungsschäden-Versicherung erteilt.

(Vom 5. August 1919.)

Herr Karl Wettler, von Rheineck (St. Gallen), wird auf sein Ansuchen von den Funktionen eines schweizerischen Konsuls in Warschau entbunden.

Zum Verweser des schweizerischen Konsulats in Warschau wird ernannt: Herr Friedrich Suter, von Rüfenach (Aargau), schweizerischer Vizekonsul in Moskau.

(Vom 7. August 1919.)

Als Präsident der eidg. Pensionskommission wird ernannt: der derzeitige Vizepräsident Herr Oberstlieutenant Heinrich Benz, in Winterthur, und als Vizepräsident der genannten Kommission: Herr Nationalrat H. Walther, Regierungsrat, in Luzern.

Wahlen.

(Vom 2. August 1919.)

Militärdepartement.

Kriegstechnische Abteilung.

(Sektion für Munition in Thun.)

Kontrolleur I. Klasse: Collet, Arthur, von Baulmes (Waadt), bisher
Kontrolleur II. Klasse der genannten Sektion.

Kontrolleur II. Klasse: Hösli, Emil, von Brugg, Kontrollgehülfe
der nämlichen Sektion.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1919
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.08.1919
Date	
Data	
Seite	394-394
Page	
Pagina	
Ref. No	10 027 217

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.